



V. l.: Felix Wurmitzer, Vzbgm. Günter Witschnig, Max Bachler, Erich Isopp, Kdt. ABI Manfred Elsenbaumer, das Geburtstagskind Karl Eichholzer mit seiner charmanten Gattin Linde, Ossi Eichwalder, Hubert Nott, Alex Donis, Heinz Mödrtscher, Gernot Köstl, Gregor Scheiber, Ewald Mödrtscher und Kdt.-Stv. BI Robert Lubach.

## Gurker HBM Karl Eichholzer 70 Jahre jung!

Im Kreise seiner Familie feierte kürzlich der Altkamerad und ehemalige Zugskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gurk seinen 70. Geburtstag! Für die FF Gurk

gratulierten neben vielen Kameraden, Kommandant ABI Manfred Elsenbaumer, Kommandant-Stv. BI Robert Lubach und Kameradschaftsführer Erich Isopp!

## Orgelwein und Orgelschokolade in Althofen

Beste Stimmung herrschte auch heuer beim 28. Althofener Pfarrfest. Den Auftakt bildete ein Gottesdienst mit Mag. Dechant Johannes Biedermann im Pfarrzentrum, welcher vom Chor „Cantus Voca-

lis“ musikalisch umrahmt wurde. „Heute präsentieren wir erstmals unseren Orgelwein und die Orgelschokolade, deren Erlös dem Althofener Orgelprojekt zugute kommt“, so Pfarrgemeinderatsobmann Ernst Kohla, der erfreut hinzufügt, dass über 170 Flaschen Wein und 50 Schokoladen als „Bausteine“ beim Fest über den Ladentisch gingen. Fest Wein trinken und Schokolade essen sah man unter anderen die Vizebürgermeister Walter Huber und Ewald Obmann, den evangelischen Pfarrer Joachim Freund, Feuerwehrkommandant Hans Delsnig, Diakon Josef Lagler, Polizist Alexander Benedikt und HAK-Professor Reinhard Pirolt. [www.btvon.at](http://www.btvon.at)



Obmann Ernst Kohla und Pfarrgemeinderätin Brigitte Kriegel.

## Gurk: Sternwallfahrt

Gurk stand vor kurzem ganz im Zeichen einer Sternwallfahrt. Aus Gutarig, Althofen, Friesach, Metnitz, Sirnitz, Dreifaltigkeit und sogar aus St. Lambrecht/Steiermark waren rund 50 Pilger per pedes gekommen, um im Gurker Dom mit Pater Leo einen Gottesdienst zu feiern. Für die Organisation der Wallfahrt zeichnete die Regionalentwicklung Mittelkärnten verantwortlich. [www.btvon.at](http://www.btvon.at)



Müde nach dem Marsch (v. l.): Waltraud Pucher, Erika Rumpold, Heinz Thum

## Bezirksübung in Gurk

Nach einem schweren Unwetter schlägt ein Blitz in das Klostergebäude in Gurk ein und setzt den Dachstuhl in Brand. Die Flammen bedrohen den Gurker Dom. Dies war die Übungsannahme der Feuerwehren des Bezirkes St. Veit, welche vor kurzem in Gurk über die Bühne ging. Bei dieser Übung stand in erster Linie die Rettung historischer Güter aus dem Dom im Vordergrund. [www.btvon.at](http://www.btvon.at)



Das Retten von historisch wertvollen Gütern stand im Mittelpunkt der Übung.

# 50 Jahre VTG St. Veit

Die Volkstumsgemeinschaft St. Veit wurde 1957 gegründet und feierte somit heuer ihr 50-jähriges Bestehen. Der Jubiläumsabend fand im Rahmen eines ganz besonderen Rathausabends statt.

Neben den jubilierenden St. Veiter Volkstänzern waren auch noch die Musikanten und Musikerfreunde der VTG sowie der Kärntner Viergesang mit dem Berliner Saxophonisten Volker Schlott mit dabei. Es war ein Abend mit einer gelungenen Mischung aus traditionellen Kärntner Liedern und Tänzen, bis hin zu österreichischer Volkskultur und internationalen Arrangements. Ein etwas anderer Rathausabend, sehr zum Gefallen des zahlreich erschienenen Publikums. Seit ihrer Gründung ist die VTG bemüht, österreichisches und Kärntner Volkstanzgut zu erhalten und weiterzugeben sowie Kärntner Brauchtum nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Neben Volkstanzauftritten im In- und Ausland wirkt die VTG bei Umzügen (z. B. St. Veiter Wiesenmarkt, 10. Oktober, Trachtenumzüge) mit, umrahmt Brauchtumsveranstaltungen wie Erntedankfeiern, Sonnenwendfeiern, Kirchenprozessionen, hilft bei Volkstanzfesten mit und organisiert Volkstanzabende.

Bei Bastelabenden wird die Kunst des Adventkranzbindens an die Mitglieder weitergegeben, bei Ausflügen, Fortbildungskursen, sportlichen Aktivitäten wie Eisstockschießen, Kegeln, Skifahren, usw. die Gemeinschaft gefördert. Im Laufe der Jahre knüpfte die VTG Kontakte mit anderen Gruppen aus Ungarn, Frankreich, Indien, München, San Vito und Lebring.

Vorrangiges Ziel der Volkstumsgemeinschaft ist es, der Jugend, die heute vielen medialen Reizen ausgesetzt ist, die Kärntner Volkskultur näher zu bringen, damit die kulturellen Wurzeln nicht in Vergessenheit geraten. Nicht Nostalgie oder Veränderung, sondern Übernahme, Wahrung und Weitergabe wertvollen und gewachsenen Brauchtums kennzeichnen die Arbeit der VTG.

Die Gruppe besteht derzeit aus 25 aktiven und 15 unterstützenden Mitgliedern. Mit Stolz tragen sie die „Glantaler Festtagstracht“.



Die VTG St. Veit feiert heuer ihr 50-jähriges Bestehen.

## Jeder Teilnehmer war Sieger bei der Golfcharity

Da flogen kleine weiße Bälle für einen besonders guten Zweck – die Damen des Lions Clubs Klagenfurt Noreia luden nämlich in Seltenheim zu einem Golf-Charity-Turnier. Der Erlös kommt dem schwerstbehinderten Club-Patenkind Sandra zugute und fließt in den Ankauf eines besonders ausgebildeten Behinderten-Begleithundes. Bei Sandra handelt es sich um eine junge Frau, die seit einem tragischen Badeunfall vom Hals ab gelähmt ist. Landesmutter Claudia Haider: „Wir können jetzt unserem Patenkind gezielt helfen. So gesehen, ist jeder Teilnehmer ein Sieger ...“

Begrüßt werden konnten u. a. Landeshauptmann Jörg Haider, Trainer Schoko Schachner, Laufwunder Steffi Graf, Mister Coke Willi Rudolfs, Casino-Manager Alexander Thoma und „Obersänger“ Richard Di Bernardo.



Foto: Blitzlicht